

Centerra Gold Inc. noch nicht satt nach mehr als 150%

21.08.2019 | [Christian Kämmerer](#)

Das kanadische Minenunternehmen [Centerra Gold](#) zögerte über eine lange Zeit mit klaren Impulsen. Obgleich nach dem Crash von 2012 bis zum Tief des Jahresausklangs 2013 die Stimmung einem Untergang gleich. Schob sich seit 2014 der Kurs über vier Jahre hinweg in eine zähe Seitwärtsphase, welche im nochmaligen Ausverkauf bis Ende 2018 eskalierte. Seither trumpften die Bullen auf und diesem Sachverhalt wollen wir uns im Nachgang zuwenden.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition



Quelle Charts: StockCharts.com

Fazit:

Im Bereich um 3,30 EUR startete vom September bis November 2018 eine Bodenbildung, welche sich in die bisherige Rally von in der Spitze mit mehr als 155% entpuppte. Aktuell erfolgt wieder eine kleinere Konsolidierung auf hohem Niveau, welche sich durch einen Ausbruch auf ein neues Mehrjahreshochs als nächste Zündung gen Norden erweisen könnte. Oberhalb von 8,23 EUR erlaubt sich dabei weiterer Spielraum bis zum Widerstand bei 9,80 EUR, bevor darüber das zweistellige Level bei 10,60 EUR anvisiert werden dürfte.

Im Bereich von 7,50 EUR ist die Aktie generell gut abgesichert und sollte sich im Fall größerer Gewinnmitnahmen dort fangen können. Unterhalb der Marke von 7,00 EUR kippt das charttechnische Bild hingegen deutlicher ins Negative. Relativ zügig wären dann Kursverluste zum Unterstützungsbereich von 6,25 bis 6,50 EUR einzukalkulieren. Dort wartet neben einer Horizontalunterstützung auch die Aufwärtstrendlinie seit November 2018. Diese in Verbindung bilden eine starke Kreuzunterstützung mit der Wahrscheinlichkeit einer dortigen Stabilisierung.

Ob dies dann allerdings das Finale wäre, müsste sich erst durch eine nachhaltige Bodenbildung oder ggf. schnelle V-Umkehr zeigen. Doch erscheint dieses negative Szenario aktuell wenig wahrscheinlich im Kontext der bisherigen Erholungsbewegung.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die aktuell laufende Konsolidierung auf hohem Niveau könnte mit einem Ausbruch über 8,23 EUR, sprich einem neuen Mehrjahreshoch, rasch enden. Aufgrund des darüber liegenden luftleeren Raums verspricht sich dann nochmaliges Aufwärtspotenzial bis 9,80 EUR und dem folgend bis 10,60 EUR.

Short Szenario:

Sollte sich die gegenwärtige Konsolidierung ausdehnen wollen, so erscheint ein Test der Marke rund um 7,50 EUR wahrscheinlich. Dort sollte man genau aufpassen. Eine weitere Schwäche bis unter 7,00 EUR würde nämlich Anschlussverluste bis zum Unterstützungsbereich von 6,25 bis 6,50 EUR in Aussicht stellen.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/70463--Centerra-Gold-Inc.-noch-nicht-satt-nach-mehr-als-150Prozent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).